



LUDWIGSBURG

ÖPNV-Rad-Trasse Planungs- und Vertragsstand

FACHBEREICH NACHHALTIGE MOBILITÄT

Matthias Knobloch

Leitung des Fachbereichs

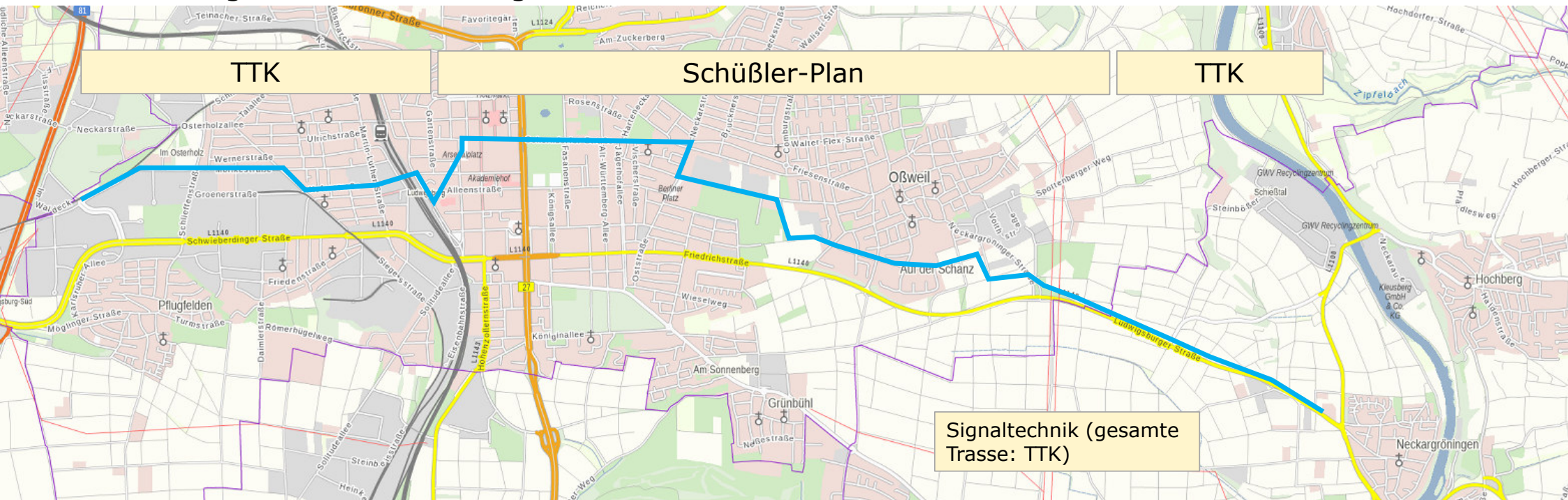
Mobilitäts- und Umweltausschuss 25.05.2023, TOP 1



LUDWIGSBURG

Ausgangslage

- Vergabebeschluss Planung 178/20 am 28.07.2020
- Freigegebene Mittel: 2.500.000 Euro
- Planung durch zwei Bietergemeinschaften





Entwicklungen in den letzten Monaten

- Planungen der Stadtbahn nehmen Fahrt auf
- Planungen des Radschnellweges RS 8 nehmen Fahrt auf

Entscheidung der Verwaltung

- Innenstadt, Oststadt, Oßweil, L1140 Ri. Remseck: Auflösung der Verträge nach Leistungsphase 2 (Vorplanung), zum Teil nach Lph. 3 (Entwurfsplanung)
- Weststadt: Teilauflösung nach Lph. 2 (Gänsfußallee und Anbindung Radweg Waldäcker III an Knotenpunkt Waldäcker werden fortgesetzt)

→ Zwischenfazit:

- planerisch: Synergien und gute (Zwischen)Ergebnisse für Folgeprojekte
- vertraglich: gemeinschaftliche Verständigung mit den Büros



Ergebnisse

- Ansatz der integrierten Planung als Grundlage, zum Beispiel für die Planungen der Stadtbahn und des Radschnellwegs, d.h.
 - Aussagen / Beispiele zur Aufteilung der Verkehrsflächen
 - Variantenprüfung (Querschnitte, Verkehrsführung etc.)
 - Untersuchung städtebaulicher und freiraumplanerischer Aspekte
 - Vor- und Nachteile sowie Realisierbarkeit verschiedener Varianten
 - Pläne wurden an Landratsamt bzw. Zweckverband übergeben und diesem vorgestellt
 - Pläne werden von Stadtverwaltung weitergenutzt
- Fazit: Planungen haben hohen Mehrwert



Kosten und Förderung

Angefallene Kosten insgesamt (Vertragsauflösung):	ca. 1.620.000 Euro*
---	---------------------

* inkl. kalkulierte (und noch nicht ausbezahlte) Schlussrechnung TTK.
Inkl. Nachträge, unter anderem zum Artenschutz.

Der Honoraranspruch ergibt sich im Wesentlichen aus der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI), in diesem Fall anhand der Kostenschätzung aus Lph. 2 und den weiteren vertraglich geregelten Parametern zur Vergütung.

Eine kleinteilige Darstellung der Planungskosten (z.B. bestimmte Straße) scheidet im Regelfall aus, weil sich das Honorar anhand größerer zusammenhängender Abschnitte (Vergabelose) berechnet.

Förderung bisher (über Radschnellweg):	ca. 135.000 Euro
--	------------------

sowie voraussichtlich weitere Förderung aus dem LGVFG für Maßnahmen in der Weststadt
und Förderung aus der Radschnellweg-Förderung für Maßnahmen in Oßweil



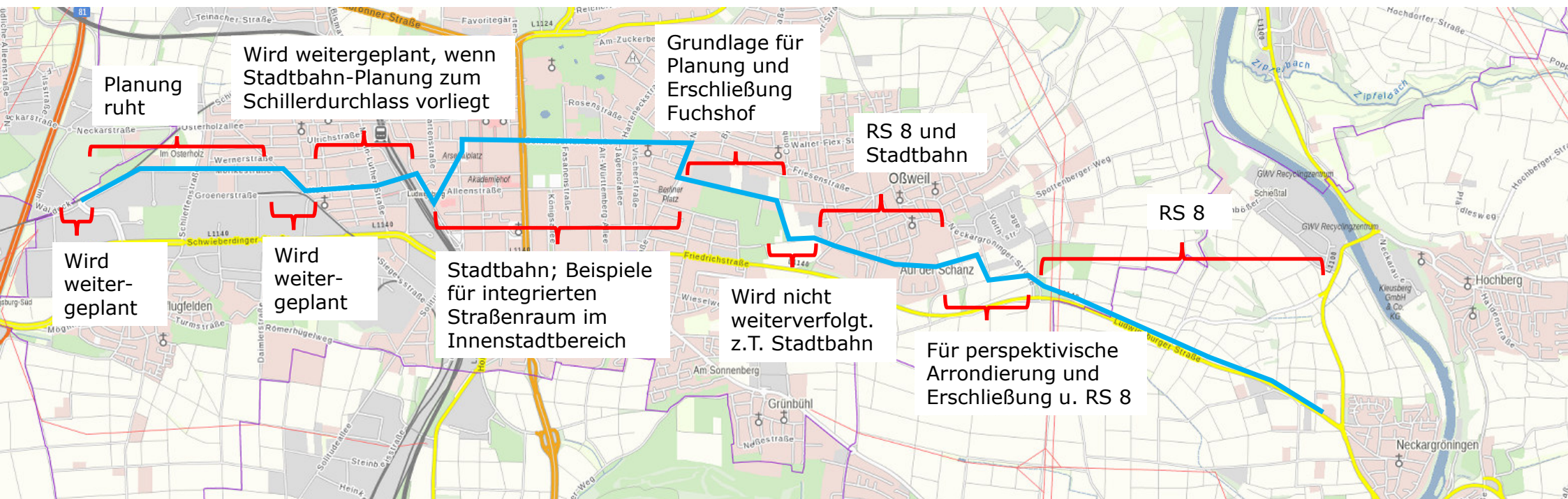
Aktueller Stand und nächste Schritte

- Vertrag mit Schüßler-Plan aufgelöst und schlussabgerechnet
- Auflösungs- bzw. Anpassungsvertrag mit TTK wird derzeit schlussverhandelt, Unterzeichnung und Schlussrechnung stehen noch aus
- Planungen am RS 8 (Stadt Ludwigsburg, Landkreis Ludwigsburg) werden fortgesetzt
- Planung Stadtbahn (Zweckverband) wird fortgesetzt
- Planungen in den Abschnitten Waldäcker und Gänsfußallee (Stadt Ludwigsburg) werden fortgesetzt



LUDWIGSBURG

Mehrwert



ÖPNV-Rad-Trasse

ÖPNV-Rad-Trasse, Vertragsstand

25.05.2023